

Unendlicher Lichtkreis

ICH BIN ein unendlicher Lichtkreis.

ICH BIN aufgestiegen und frei.

Ich lebe zusammen mit allen anderen Wesen frei im Licht.

ICH BIN das ICH BIN.

Aus dem Inneren dieses unendlichen Lichtkreises treten hervor:

*Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit,
in Einheit mit den Königreichen der Engel und Elementarwesen
durch die kohäsive Macht himmlischer Liebe,
die alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand vereinigt.*

Diese Versammlung taucht jetzt im täglichen Leben als Thema und Gedankenform des Monats Juni auf:

Die große Sonnenscheibe, ein pulsierendes Kraftfeld des Gottesbewusstseins und der himmlischen Ursache, durch welches das Licht der ewigen Flamme der Welt den Himmel offenbart.

Es offenbart sowohl die Gegenwart von Engeln und Elementarwesen in der Aura und Umgebung der lieblichen Erde als auch die Bruder- und Schwesternschaft von Engeln, Elementarwesen und Menschen als auch die makellose Vorstellung der aufgestiegenen und freien Erde.



Heiliges Modell

Atemspruch

ICH BIN das Einatmen und Aufnehmen des Kraftfeldes himmlischer Ursache mit seiner Offenbarung des Zeitalters Geistiger Freiheit.

ICH BIN das Ausdehnen und Projizieren dieses Kraftfeldes himmlischen Bewusstseins und seiner Offenbarung des Zeitalters Geistiger Freiheit.

Bestätigungen

ICH BIN das ICH BIN.
 ICH BIN aufgestiegen und frei.
 ICH BIN selbst-, raum- und zeitlos.
 ICH BIN der Buddhazustand der Grenzenlosigkeit.

Ich sehe den leeren Kreis, der ICH BIN. Er ist der unendliche Lichtkreis. ICH BIN alles Leben, das ihn umgibt und das frei im Licht lebt.

Als unendlicher Lichtkreis bin ich selbst-, raum- und zeitlos. ICH BIN die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht. Ich lebe im Land grenzenloser Herrlichkeit und unendlichen Lichtes.

Als mehrdimensionale Flamme mit ihrem strahlenden Licht bin ich ein ewiges Multiuniversum. Ihr Licht durchlodert es und endlose Sphären und Dimensionen. ICH BIN das ICH BIN, das ICH BIN!

ICH BIN die aus der ewigen Flamme stammende, in meinem Lichtkreis sich zeigende, große Sonnenscheibe, und damit lebt die ganze Welt in mir. ICH BIN die Versammlung der aufgestiegenen Menschheit in mir im Verein mit den Königreichen der Engel und Elementarwesen, auch in mir. Die kohäsive Macht göttlicher Liebe vereinigt in mir alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand. ICH BIN die große Sonnenscheibe. ICH BIN ein himmlisches Kraftfeld göttlicher Ursache, das in diesem besonderen, kosmischen Augenblick auf Erden seine Wahrheit der ganzen Menschheit offenbart.

In der großen Sonnenscheibe meiner ewigen Flamme mit ihrem strahlenden Licht halte ich meine physischen, ätherischen, mentalen und emotionalen Schwingungszustände in ihrem aufgestiegenen und freien Zustand.

Ich strahle aufgestiegene und freie Gedanken, Gefühle, Worte und Taten im Alltag aus. So offenbare ich die Eins, Drei, Sieben, Zwölf und wieder die Eins in der Formenwelt. ICH BIN daher aufgestiegen und frei.

Geliebter Vater-Mutter-Gott, geliebtes, universales ICH BIN, in diesem kosmischen Augenblick der Verkörperung biete ich dir

mein Wesen als himmlisches Instrument an. Im physischen, ätherischen, mentalen und emotionalen Träger verkörpert, gebrauche ich nur Gedanken, Gefühle, Worte und Taten höherer Frequenz. ICH BIN jetzt in den aufgestiegenen und freien Zustand des solaren Christ-Selbstes erhoben.

ICH BIN die ewige Flamme meines wahren Wesens. Meine verkörperte Gegenwart ist ihr strahlendes Licht. Meine Gabe ist Energie, Materie und Intelligenz dieses Lichtes, das ich jetzt ins tägliche Leben lenke.

ICH BIN selbst-, raum- und zeitlos und frei von allen Personen, Orten, Bedingungen und Dingen, die zum Selbst gehören. Und doch hüte ich sie alle in Ehrfurcht, Barmherzigkeit, Gnade und ewiger Liebe.

Selbst-, raum- und zeitlos geworden, ist die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit die beherrschende Intelligenz göttlicher Liebe. Unser gemeinsames Licht offenbart die Engel und Elementarwesen allen Menschen, so dass auch sie ihr solares Christ-Selbst offenbaren können.

Ich übe mich in vertiefter Vollkommenheit der Weisheit und trete mit folgendem Mantra ins gesegnete Nirwana ein. „Oh Weisheit, oh Weisheit, oh höchste Weisheit, oh unübertreffliche, höchste Weisheit! Erleuchtung! Heil!“¹

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

¹ Im englischsprachigen Heft wird die aus dem Sanskrit von Edward Conze übersetzte Version des buddhistischen Sutras des Herzens verwendet. Die wohl gängigste Übersetzungsversion in Deutsch ist hier abgedruckt. Eine weitere findet sich auf Seite 15. Sie bringt den Sinn der englischsprachigen Version am besten zum Ausdruck.

Aufstiegsgedanken

Das Kraftfeld himmlischer Ursache

Während dieses heiligen Zyklus wollen wir in der Flamme der großen Sonnenscheibe stehen und uns als globales Kraftfeld himmlischer Ursache sehen. Wir stellen individuell eine Sonne der Sonne dar und gemeinsam die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit, die Herzzelle des ICH BIN-Menschengeschlechts. Gemeinsam erfahren wir uns als individueller Lichttempel in den aufgestiegenen und freien Sphären der Präzipitation, Verursachung und des Mitschöpfertums. Wir stehen in unserem eigenen Licht, aber gleichzeitig im vereinigten, globalen Kraftfeld. Im siegreichen Licht unserer Mitdiener halten wir die makellose Vorstellung für das neue Zeitalter Geistiger Freiheit aufrecht und sind uns seiner Verwirklichung gewiss, ohne uns durch Selbstzweifel oder Frustrationen wegen des Verwirklichungszeitpunktes beirren zu lassen.

Eine der Grundpfeiler des neuen Zeitalters ist die Bruder- und Schwesternschaft von Engeln, Elementarwesen und Menschheit. Um dieser Ursache gerecht zu werden, wollen wir uns die vollkommene Weisheit der großen Sonnenscheibe aneignen. Nachdem das äußere Bewusstsein die Wirklichkeit von Engeln und Elementarwesen anerkannt hat, denn sie benutzten wie wir unsere liebliche Erde als Schulraum, wird man sich der ursprünglichen, angeborenen Göttlichkeit der Menschheit als Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit bewusst. Beide Erkenntnisse lassen das strahlende Licht unserer gemeinsamen, ewigen Flamme hervortreten, wodurch diese Erkenntnisse zu einer unleugbaren, planetarischen Einflussmacht werden. Auch unzählige, allmächtige, kosmische Wesen und Aufgestiegene Meister unterstützen uns dabei, weil sie den Engeln und Elementarwesen dienen und deren Ursache ins Menschenbewusstsein heben.

In diesem Verständnis stellen wir uns in Mutter *Marias* Flamme der der makellosen Vorstellung eines aufgestiegenen und freien elementaren Königreichs und nehmen die Einheit von aufgestiegener Menschheit mit Engeln und Elementarwesen an. Die geliebte Mutter *Maria* ist die Königin der Engel und eine großartige Lehrerin in den Tempeln des Elementarreichs. Sie hilft winzigen Elementarwesen,

die makellose Vorstellung beispielsweise für Pflanzen und ihr himmlisches Potenzial aufrechtzuhalten. Sie hielt auch die makellose Vorstellung für den geliebten Aufgestiegenen Meister *Jesus* bei seiner letzten Verkörperung aufrecht. Sie tut das Gleiche für uns alle in unserer gegenwärtigen Verkörperung und unser gemeinsames himmlisches Potenzial als Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit.

Bedenken wir, dass sich das Menschheitsbewusstsein dazu entwickelt hat, sich dauernd aller Alltagsereignisse bewusst zu sein, 24 Stunden lang. Bei früheren Verkörperungen seit dem großen Fall war dem Einzelnen nur ein kleiner Teil der Ungerechtigkeiten und Unausgewogenheiten bekannt, weil nur wenige Informationen von Ereignissen außerhalb des Lebensbereichs an sein Ohr drangen. Heute sind wir uns dauernd aller Unausgewogenheit bewusst. Uns sollte jedoch auch klar sein, dass diese Entwicklung des planetarischen Bewusstseins uns auch erlaubt, dass wir alle Vollkommenheitsmuster dauernd erkennen können. Es hängt davon ab, worauf man sich konzentriert, worauf die Aufmerksamkeit ruht. Zusätzlich verfügen wir heute über die Werkzeuge, um Unausgewogenheit sofort der Gottesmacht des Heiligen Feuers anheim zu stellen und mit dieser unausgewogenen Energie als globales Kraftfeld im Einheitsbewusstsein umzugehen.

Damit erkennen wir auch die Aufgabe der großen Sonnenscheibe. Als Lichtdiener bekamen wir das, worum wir angerufen haben, nämlich ein tieferes planetarisches und kosmisches Bewusstsein. Wir können jetzt aktiv unsere Aufmerksamkeit auf die kosmische Klärung von Unausgewogenheit richten, aber gleichzeitig von ihr so unberührt sein, dass wir einzig ihre bloße Existenz noch bemerken. Als Priester(innen) des Heiligen Feuers und Göttlicher Direktor sind wir uns wie Buddha immer des Leids bewusst, aber verpflichtet, das Heilige Feuer in Ursache, Kern, Wirkung, Aufzeichnung und Erinnerung aller karmischer Situationen zu lenken. Vor unserer Verkörperung machten sich die meisten von uns für diese Aufgabe bereit. Wir befinden uns wirklich zur rechten Zeit am rechten Ort und verrichten unseren rechten und vollkommenen Dienst.

Die Offenbarung der Existenz von Engeln und Elementarwesen findet statt, wenn sich unser Licht ausdehnt und ihre Gegenwart

erhellte. Je mehr sich unsere aufgestiegene und freie Aura erweitert, zeigen sie sich im Alltag immer mehr durch unser Licht. Wenn wir uns auf sie und ihre himmlische Frequenz abstimmen, erfahren wir in den kleinen Dingen Glückseligkeit und Seelenfrieden und eben nicht Stress.

Während das positive Momentum in Krisen zunimmt, überträgt sich ihr Quantenzustand von Energie, Schwingung und Bewusstseins in eine unausgeglichene Situation und erzeugt manchmal wunderbaren Wirkungen. Die Offenbarung von Engeln und Elementarwesen findet auf der Ebene des solaren Christ-Selbstes, unserer Sonne der Sonne, statt, die auf Erden strahlt und ihre Wirklichkeit enthüllt. Diese Enthüllung findet, bevor sie die äußeren Sinne der Menschen in der Form erreicht, zuerst im Geist statt. Solch eine Brücke vom Geist in die Form erbauen wir bewusstseinsmäßig.

Bedenken wir, dass unsere ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht auch das Licht der Gegenwart der aufgestiegenen Lichtschar verstärkt. Entsprechend unserem früheren Traum wandeln wir heute im Goldenen Zeitalter mit den Göttern und „sprechen“ mit ihnen, gemeinsam im Licht stehend. Wir „sehen und fühlen“ die Engel und Elementarwesen in all ihren abgestuften Rangordnungen und alle aufgestiegenen Wesen, die uns durch die mächtige Gottesgegenwart der ganzen Menschheit gegenwärtig offenbart worden sind. Heute wandeln wir unter Göttern(innen) (Sonnens der Sonne), Bodhisattvas und Friedensfürsten. Wir sind heimgekehrt ins ewige Leben im Licht.

Unser Licht (ICH BIN) ist die Quelle aller Vollkommenheitsmuster, die wir jemals ersehnten. Das Licht, das die mächtige ICH BIN-Gegenwart durch unsere Flamme strömt, enthält alle Vollkommenheitsmuster des ewigen Lebens im Licht, z.B Glückseligkeit, Versorgung oder Integrität. Deshalb bestätigen wir: „Wir treten heute als das solare Christ-Selbst in der Tätigkeit hervor. Wir sind (ICH BIN) die ursprüngliche Unschuld des Gotteslichtes. Das Violette Feuer setzt alle Energie unseres Lebensstroms so in ihrer Frequenz zurück, dass sie dem ursprünglichen Vollkommenheitsmuster entspricht. Wir sind (ICH BIN) die ganze Schöpfermacht alles Guten.“

Wir beachten, dass alle Aufgestiegene Meister auch Ausdruck ihrer ewigen Flamme mit ihrem strahlenden Licht sind. Wenn wir eine(n) Aufgestiegenen Meister(in) anrufen, visualisieren wir ihn (sie) als ewige Flamme und laden sie dann in unsere ein, Flamme zu Flamme, wie es in der großen Sonnenscheibe üblich ist. Genauso ist es mit Engeln und Elementarwesen. Wir stellen uns täglich vor, wie ein kosmisches Wesen seine Flamme auf dem Altar unseres Tempels entzündet oder wie unsere Flamme mit der seines Retreats verschmilzt. So lernen wir die volle Vereinigung mit der großen Lichtbruder- und Schwesternschaft kennen.

Fühlen wir z.B., wie die geliebte Heiliger Amethyst ihr kosmisches Violette Feuer in unsere verkörperte Gegenwart als ewiger Flamme in ewiger Flamme lodert. Wir rufen mit unserer Gedanken-, Gefühls-, Äther- und physischen Frequenz ihre Umwandlungsmacht göttlicher Liebe herbei. Fühlen wir, wie unsere Gegenwart auf Erden alle Karmafrequenz freigibt, freigibt und immer wieder freigibt, bis nichts als das strahlende, solare Christ-Selbst in der Flammengegenwart des Erzengels mit ihrem strahlenden Licht steht. Dann fühlen wir, wie das himmlische Potenzial in allen Gedanken, Gefühlen, Worten und Taten als unser erfüllter, göttlicher Plan hinausströmt.

Dieselbe Zeremonie führen wir z.B. mit der Heilungsflamme des geliebten Meisters *Hilarion*, Erzengel *Raphaels*, der Aufstiegsflamme des geliebten *Serapis Bei* oder der Erleuchtungsflamme des geliebten Weltenlehrers *Kuthumi* durch. Vor unserer physischen Geburt standen wir in der Flamme der geliebten Mutter *Maria*, um über ihr ganzes kosmisches Momentum verfügen zu können, um die makellose Vorstellung für die Bruderschaft von Engeln, Elementarwesen und Menschheit im Alltag vorleben zu können. Solche himmlischen Zeremonien mit den Wesen der Geistigen Hierarchie gehören zum himmlischen Potenzial der großen Sonnenscheibe.

Sie enthält Licht und Flamme von „tausend“ Sonnen, aller Aufgestiegener Meister, die unserer lieblichen Erde dienen, und aller solaren Christ-Selbste, die als Flamme und Licht von Milliarden von Sonnen hervortreten. Diese große Sonnenscheibe stellt sich als dieses globale Energie-, Schwingungs- und Bewusstseinskraftfeld

einschließlich unserer individuellen Gottesgegenwart auf Erden als Sonne der Sonne dar.

Wir sind (ICH BIN) selbst-, raum- und zeitlos, eine ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht (z.B. die Flamme der Heilung, des Aufstiegs, Friedens, der Weisheit, Gnade oder Liebe). In der großen Sonnenscheibe verschmelzen wir mit der kosmischen Flamme, über die wir meditieren oder die wir anrufen wollen.

Wir stehen zusammen im Licht von tausend Sonnen und sind die große Sonnenscheibe.

Wir drücken jetzt (z.B.) die aufgestiegene und freie Gedanken- und Gefühlshäufigkeit des kosmischen Violetten Feuers mit seiner ganzen Gnade, Barmherzigkeit, Vergebung und Umwandlung der geliebten Heiligen *Amethyst* sowie der makellosen Vorstellung und Heilung der geliebten Mutter *Maria* aus.

Alles Heil der Gegenwart von Engeln und Elementarwesen! Wir sind (ICH BIN) im Einheitsbewusstsein mit der Bruderschaft von Engeln und Elementarwesen. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!



Energie, Schwingung und Bewusstsein der geliebten Mutter Maria

Geliebte, wir sprechen vom kosmischen Augenblick und Aufrechterhalten der makellosen Vorstellung für die Realität eines Goldenen Zeitalters. Während ihr im Alltag mit Zeit (Sekunden, Minuten, Stunden oder Tagen) umgeht, findet kosmisches Geschehen jenseits von Raum und Zeit statt. Der Begriff „heraufdämmerndes Goldenes Zeitalter“ scheint auch in Zeitbegriffen gemessen zu werden, weil in ihm gemäß dem Raumzeitkontinuum Tag und Nacht abwechseln.

Bei eurem Lichtdienst ist jedoch das Verständnis vom ständigen, geistigen Fortschritt des aufsteigenden Bewusstseins der Menschheit nötig. In meiner letzten Verkörperung hielt ich angesichts einer grausamen Besatzungsmacht die makellose Vorstellung für den geliebten *Jesus* und die christliche Dispensation aufrecht.

Dabei hielt ich mich gemäß meiner Schulung im erhobenen, selbst-, raum- und zeitlosen Zustand, genauso wie auch ihr für euren gegenwärtigen, verkörperten Dienst entsprechend geschult wurdet.

Meine Schulung erlaubte mir zu begreifen, dass die schwierige Verkörperung in der äußeren Welt vor allem eine Chance war, mit dem geistigen Werkzeug des Heiligen Feuers und der Gotteskraftfelder in Energie, Schwingung und Bewusstsein eine geistige Infrastruktur aufzubauen, und das mit dem Beistand der Königreiche von Engeln und Elementarwesen. Gleichzeitig lehrte ich Jesu Jünger, Baumeister des göttlichen Selbstes, Bewusstseins und ewigen Lebens im Licht zu werden. Unser einfacher, aber hingebungsvoller Dienst damals hinterließ ein Vermächtnis, das schließlich die Welt veränderte und die nachfolgende Zeitspanne (den zweitausendjährigen Zyklus des christlichen Zeitalters) so beeinflusste, dass der Weg für euren Lichtdienst in diesem gegenwärtigen, kosmischen Augenblick, dem Zeitalter des Siebenten Strahls Geistiger Freiheit, bereitet war.

Jetzt habt ihr die Gelegenheit, auch wie ich den weiblichen Strahl zu verkörpern, um die makellose Vorstellung aufrechtzuhalten und ohne Einschränkung von Raum und Zeit und damit ohne Leiden voran zu gehen. So seid ihr im Lichtdienst zufrieden und nicht von nicht erfüllter Erwartung enttäuscht. Zeitrahmen sind nur Projektionen einer Zeiteingrenzung mehrdimensionaler Ereignisse von Energie, Schwingung und Bewusstsein aus höheren Lichtsphären jenseits von Raum und Zeit.

Aus verkörperter Sichtweise scheint ein geradlinig verlaufendes Flechtwerk des neuen Zeitalters den Fort- oder Rückschritt des Menschheitsbewusstseins wie in einem Koordinatensystem anzuzeigen, dessen Graph schließlich beim manifestierten Goldenen Zeitalter Geistiger Freiheit nach einem gefühlt viel zu langen Zeitraum endet. Sogar schon in der Antike erkannte man, dass die Menschheitsgeschichte für Vater-Mutter-Gott nur ein Augenblick ist. Aus Sicht eines Aufgestiegenen Meisters, der jenseits vom Selbst, von Raum und Zeit lebt, ist das genauso.

Ihr dient, um dieses Goldene Zeitalter mitzuerschaffen, das in den Lichtreichen, auf höheren Ebenen des

Gottesbewusstseins, schon immer existierte. Unser gemeinsamer Lichtdienst soll diese Lichtreiche ins tägliche Leben hineinbringen. ICH BIN in allen Augenblicken dieses Dienstes in eurer ewigen Flamme bei euch, genauso wie ihr in meiner ewigen Flamme der makellosen Vorstellung steht. ICH BIN immer, bei jedem Atemzug, bei euch! Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!



*Energie, Schwingung und Bewusstsein der Geliebten
Polaris und Magna*

Über die Ausrichtung der Chakrasonnen an der Säule des Mitschöpfertums, die Angelegenheiten eines Lebens im Himmel berücksichtigend

Geliebte, die ihr das Zeitalter himmlischer Alchimie verankert, ich sehe euer persönliches, himmlisches Instrument als eine Säule aus Heiligem Feuer und insgesamt als planetarischen Pfeiler, als Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit, ausgerichtet auf das Göttliche. Eine der grundlegenden Doktrinen des neuen Zeitalters ist das Aufrichten der geistigen und physischen Erdachse. Den Anfang machen individuelle Seelen mit ihrem himmlischen Potenzial. Verstärken wir diese Macht der himmlischen Alchimie, indem wir uns in diesem Monat mit allen Sonnen und allen Ebenen in Ausrichtung bringen, wie sie die große Sonnenscheibe repräsentiert.

Jede verkörperte Seele stellt eine Sonne der Sonne dar. Sie ist die mächtige ICH BIN-Gegenwart, die als solares Christ-Selbst ihre Gottesgegenwart in die physischen, ätherischen, mentalen und emotionalen Reiche des täglichen Lebens projiziert. Der daraus entstehende Mitschöpferprozess ist Teil der himmlischen Ahnenreihe mitschöpfender Sonnen, die vom Atom bis zur großen Zentralsonne reicht und sich auf all ihren Abstufungen offenbart. Sie strömt das eine Licht in die Erde und verkörpert sich als Dreiheit, als Dreifältige Flamme.

Dann wird die Dreiheit zur Siebenfältigkeit. Alle sieben Chakras einer verkörperten Seele stellen potenziell Sonnen dar, die

über mehrdimensionale Energie, Schwingung und Bewusstsein verfügen und Kraftfelder Heiligen Feuers ausströmen. Die sieben Strahlen der Präzipitation, des Mitschöpfertums und Verursachung bilden so die Welt der Verkörperung mit ihren physischen, ätherischen, mentalen emotionalen Reichen. Wenn diese sieben Sonnen gemeinsam im Licht stehen, stellen sie das Heilige Christ-Selbst dar, das himmlische Instrument, die Säule himmlischer Alchimie und des Mitschöpfertums. In voller Entfaltung offenbart es dann das zwölfältige, solare Christ-Selbst.

Visualisiert zuerst die sieben Chakras an eurer vom Boden bis über euer Haupt ragenden, verkörperten Lebenssäule, dann die vollkommen ausgerichtete Achse unserer lieblichen Erde. An der Basis befindet sich das weiße Feuerchakra des Aufstiegs, darüber, im Unterleibszentrum, das Chakra des Violetten Feuers, darüber, am Sonnengeflecht, die golden rubinrote Chakrasonne, darüber, in Herzhöhe, die rosa Chakrasonne der göttlichen Liebe, darüber, an der Kehle, das blaue Sonnenchakra der Gottesmacht, darüber das emeraldgrüne Sonnenchakra an der Stirn und schließlich oben, auf dem Haupt, der sonnengelbe, tausendblättrige Lotus des Sonnenchakras. Ihr seht, dass sich im gegenwärtigen, kosmischen Augenblick des Aufstiegs alle Chakras in vollkommener Weise ausgerichtet haben.

Diese sieben verkörperten Chakrasonnen schwingen in ihrem mehrdimensionalen Quantenzustand der Energie, Schwingung und des Bewusstseins und sind auf die zwölfältige Sonnengegenwart (solares Christ-Selbst, mächtige ICH BIN-Gegenwart und Weißes Feuerwesen) ausgerichtet. Darüber hinaus sind sie auch auf die Sonne dieses Sonnensystems (*Helios* und *Vesta*) und alle Sonnen in der Galaxie von *Alpha* und *Omega* sowie die Zellen, Atome und Elektronen eurer verkörperten Träger eingestellt. Alle diese Sonnen drücken sich in der Formenwelt aus.

Dank regelmäßiger Meditation über sie dehnen sich die Chakrasonnen ständig auf ihrem Energie-, Schwingungs- und Bewusstseinsstrahl aus und ihre Kraftfeldstärke nimmt zu. Seht, fühlt und wisst, dass in allen Chakrasonnen spiralförmig sich bewegende Lichtsphären, Strömungen des Heiligen Feuers und Dimensionen

aller sieben Strahlen des Mitschöpfertums vorkommen. Nimmt das Momentum zu, dehnt sich das Sonnenchakra aus und umfasst eure ganze Gegenwart, Familie, Nachbarschaft, Gemeinde, Stadt, Provinz, Nation, euren Kontinent und schließlich unsere liebevolle Erde. Hüllen eure aufgestiegenen und freien Chakras insgesamt die Erde ein, werdet ihr zur Geistigen Hierarchie in Tätigkeit auf Erden und zu wahren Kandidaten für den Aufstieg, welche die ganze Welt mit sich führen. Da ihr erhoben werdet, wird alles Leben mit euch erhoben.

Die Macht der himmlischen Alchimie in der großen Sonnenscheibe erlaubt euch, zur Säule des Lebens zu werden, zum Hilfsmittel himmlischen Mitschöpfertums. Durch diese Gabe steht ihr an der Seite der Elohim, der Formenerbauer, der Schweigenden Wächterinnen und anderer kosmischer Wesen. Eure Säule des Heiligen Feuers erlaubt euch, anscheinend unlösbare Probleme zu beseitigen und jetzt noch unbekannte Vollkommenheitsmuster zu verwirklichen. Ihr werdet mithilfe kleiner Ausrichtungsübungen geschult, die ganze siebenfältige Säule des Heiligen Feuers zu erfassen, denn gemäß einem verborgenen Zusammenhang beeinflusst die Ausrichtung von zwei oder drei Chakras die Ausrichtung aller.

Visualisiert z.B. die Chakrasonne des Violetten Feuers. Weil Violett und Gold Komplementärfarben sind, ist sie mit dem tausendblättrigen Lotus auf dem Haupt verbunden. Auch die weiße Sonne an der Rückgratbasis ist mit der rosa Sonne des Herzchakras verbunden. Wenn ihr diese besonderen Kombinationen von zwei oder drei Chakrasonnen verwendet, erinnert ihr euch an eure Schulung in den Lichttempeln vor eurer Verkörperung. Euer dabei angesammeltes Momentum verankert sich immer mehr in eurem Leben.

Während ihr zwei oder drei Chakras in der Meditation behandelt, solltet ihr auch den kosmischen Lichtstrahl eines besonderen Aufgestiegenen Meisters, Engels oder Jahresbürgen in diese Alchimie der Sonnenchakras einbeziehen. Fühlt und ergreift die Macht himmlischer Alchimie, ihren Quantenzustand im mehrdimensionalen Kraftfeld der Tugenden der großen Sonnenscheibe. Wirkt als Baumeister des göttlichen Selbstes, Gottesbewusstseins und ewigen Lebens im Licht.

Ihr erkennt in euch das ganze Universum. Alle sieben Chakras sind Sonnen eines besonderen, kosmischen Strahls, Sonnen in einer Sonne, Sonnen der Sonne (solares Christ-Selbst). Das solare Christ-Selbst ist auch wieder eine Sonne in einer Sonne (in der Sonne der neuen Erde), dem Stern Geistiger Freiheit. Er ist auch wieder eine Sonne in einer Sonne, im Kraftfeld Vater-Mutter-Gottes *Helios* und *Vesta*, die auch wieder eine Sonne in einer Sonne ist, derjenigen von *Alpha* und *Omega*. So setzt sich die Reihe unendlich fort. Das ist alles, was die große Sonnenscheibe repräsentiert.

Man kann sich die große Sonnenscheibe am besten vergegenwärtigen, wenn man über alle Sonnen in himmlischer Ausrichtung meditiert. Fangt mit der Eins an, der Silberschnur, durch die das eine Licht aus der mächtigen ICH BIN-Gegenwart hervorströmt und sich im Herzen verankert. Die entstehende Dreifältige Schöpferflamme wird dann zu den sieben Chakrasonnen des Heiligen Christ-Selbstes und der siebenfältigen Flamme der Elohim auf der Stirn. Sobald man die Aufgestiegene Meisterschaft über die sieben Strahlen erlangt hat, wird die Sieben zur Zwölf mit solarem Christ-Selbst, mächtiger ICH BIN-Gegenwart, Kausalkörper und Weißem Feuerwesen. Sie stellen dann das eine Licht des universalen ICH BIN dar, eins mit der großen Sonnenscheibe.

Je stärker die Lichtkraft eurer persönlichen, großen Sonnenscheibe und der globalen, großen Sonnenscheibe ist und je größer die Offenbarung der Lichtreiche ist, die ihr seht, desto großartiger stellt sich die mehrdimensionale Gottesrealität dar, die ihr erfahren werdet. Ihr offenbart sie für euch selbst und wegen des Gesetzes der Übereinstimmung für die ganze Menschheit. Das Licht der himmlischen Alchimie offenbart die Engel- und Elementarwelt in ihrer vollen, ursprünglichen Herrlichkeit.

Wir sind hier, um euch bei eurem Bemühen um himmlische Ausrichtung beizustehen. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!



*Meditation über die Begrüßung des Tages mit seiner Energie,
Schwingung und seinem Bewusstsein*

Auf Erden wandele ich als ewige Flamme in der ewigen Flamme. Jeden Tag heiße ich im Wissen willkommen, dass die Energie, Schwingung und das Bewusstsein mein Kraftfeld herausfinden wird, das umgewandelt und geheilt werden will, seinen ewigen Frieden, seine wahre Eigenschaft und seine Gotterleuchtung finden will.

ICH BIN Träger vieler Flammen in meiner Sonne der Sonne. Ich trage die große Sonnenscheibe der Eins, Drei, Sieben, Zwölf und wieder der Eins in mir. ICH BIN deshalb in diesem gegenwärtigen, kosmischen Augenblick so, wie ICH BIN. Ich lebe auf der Ebene des einen Lichtes, der drei- und siebenfältigen Flamme sowie der zwölffältigen Sonnen, die wieder mit dem einen Licht des universalen ICH BIN verschmelzen. Diese Realität trage ich auf meinem Weg durch den Alltag mit mir. Ich fühle meine Verbundenheit mit allem aufgestiegenen und freien Lichtdienst und bestätige:

Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit ist selbst-, raum- und zeitlos. Sie ist frei von allem, was mit dem Selbst zu tun hat, frei von jeglicher Getrenntheit und von allem, was sie mit früherem Karma verbindet. Sie ist die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht.

Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit ist eine Sonne der Sonne, die Sonne der Erde und die große Sonnenscheibe im Himmel. Sie erscheint als Stern Geistiger Freiheit.

Der nicht überwindbare Kreis der Blauen Flamme hüllt mich ein, wenn ich meinen globalen Lichtdienst in der großen Sonnenscheibe leiste. Das Ego kann mir nichts mehr anhaben. ICH BIN der Göttliche Direktor meines kosmischen Bewusstseinszustandes und sein Ausdruck in der Welt.

Höre mich, oh geliebte, mächtige ICH BIN-Gegenwart der ganzen Menschheit. Höre mich, geliebtes, solares Christ-Selbst aller Menschen!

ICH BIN, mit euch zusammen im Licht stehend, unser Einheitsbewusstsein. Erfüllt uns mit der Liebe, Weisheit und Macht der großen Sonnenscheibe. Oh du große Sonnenscheibe, erfülle Welt und Menschheit mit der Liebe, Weisheit und Macht ihres eigenen, wahren Wesens!

ICH BIN eine Sonne der Sonne in der großen Sonnenscheibe. ICH BIN als die große Sonnenscheibe das Licht von tausend Sonnen. ICH BIN das ICH BIN-Menschengeschlecht auf seinem Stern Geistiger Freiheit.

ICH BIN die selbst-, raum- und zeitlos gewordene Menschheit. ICH BIN die ewige Flamme mit dem strahlenden Licht des ICH BIN-Menschengeschlechts.

ICH BIN in der großen Sonnenscheibe die Gesamtheit aller sieben Wurzelgeschlechter in ihrer himmlischen Ausrichtung, göttlichen Ordnung und ihrem ursprünglichen Zustand. Das Licht der aufgestiegenen und freien Menschheit offenbart im täglichen Leben gemäß einer ewigen, lichtvollen Lebensweise Engel und Elementarwesen.

Selbst-, raum- und zeitlos geworden, bin ich die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht. „ICH BIN erlöst, endlich erlöst von allem erlöst.“² ICH BIN frei von der Frustration einer endlosen Verkörperungsreihe, denn ICH BIN die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht. ICH BIN vor, während und nach der Verkörperung die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht. ICH BIN erlöst, erlöst von allem, was mich ans Selbst, an den Raum oder die Zeit band. ICH BIN aufgestiegen und frei und stehe mit allen Lichtwesen gemeinsam im Licht.

ICH BIN, wie auch die Menschheit, im Heiligen Geist versunken, und auch unsere liebliche Erde versenkt sich in ihn. Die Erde im Heiligen Geist versunken, ist der Stern Geistiger Freiheit.

² Angelehnt an die englischsprachige Version des buddhistischen Sutras des Herzens: „Erlöst, endlich von allem erlöst, oh, welche Erweckung, Heil!“

Vollkommene Glückseligkeit, Ruhe, Gelassenheit und Friede gehen mit höchster Gedanken-, Gefühls-, Erinnerungs- und physischer Frequenz in Taten, Gesten und Worten einher. Danach richte ich mich als solares Christ-Selbst in Tätigkeit.

Die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht wird zu meiner persönlichen, großen Sonnenscheibe und bestimmt diese Frequenz, da ich, über das Selbst, den Raum und die Zeit erhoben, in die ewige Flamme gelangt und erlöst, endlich von allem erlöst bin. Oh, welche Erweckung, Heil!

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

